



***Die „Nachbarschaftshilfe“ beim  
Einfamilienhausbau in Oberösterreich und ihre  
volkswirtschaftliche Auswirkung***

**Masterarbeit**

Zur Erlangung des akademischen Grades

**Master of Business Administration**

**MBA**

eingereicht von: *Reinhold Haas, Matrikelnummer UC07621410*

Studium: MBA in General Management

Betreuer: *Univ.-Ass. Mag. Dr. Ursula Rami*

Abgabetermin: *11.11.2011*

## **Kurzbeschreibung**

Die vorliegende Masterarbeit mit dem Titel **„Die ‚Nachbarschaftshilfe‘ beim Einfamilienhausbau in Oberösterreich und ihre volkswirtschaftliche Auswirkung“** soll aufzeigen, ob die „Nachbarschaftshilfe“ positive und / oder negative oder keine Auswirkungen auf die Volkswirtschaft in Oberösterreich hat.

Der Begriff „Nachbarschaftshilfe“ wird unterteilt in Eigenleistung, Nachbarschaftshilfe, Schwarzarbeit bzw. Pfusch und fällt unter die sogenannte Schattenwirtschaft.

In der juristischen Analyse werden vorwiegend die Schwarzarbeit bzw. der Pfusch behandelt und hier speziell die Tätigkeiten der Finanzpolizei mit ihren Ergebnissen und ihren strafrechtlichen Auswirkungen. Anders verhält es sich bei der steuerlichen Betrachtung und den Sozialbeiträgen, weil hier neben der Schwarzarbeit bzw. dem Pfusch auch durch die Eigenleistung und die Nachbarschaftshilfe dem Staat, aber auch den Unternehmen bzw. Bauhandwerkern Einnahmen entgehen. Das Thema Gewährleistung spielt ebenfalls eine immer größere Rolle beim Einfamilienhausbau und somit auch bei der „Nachbarschaftshilfe“.

Für die Beurteilung der volkswirtschaftlichen Auswirkung wurden über einen Fragebogen an die Städte / Marktgemeinden / Gemeinden in Oberösterreich die Anzahl an Baugenehmigungen für 2009 erhoben und mit den Baukosten bzw. dem Arbeitslohn die Bauaktivität in Oberösterreich hochgerechnet. Mit einem zweiten Fragebogen an den (die) private(n) Bauherrn(in) wurde der Anteil von Eigenleistung und Nachbarschaftshilfe bzw. Schwarzarbeit und Pfusch für den Arbeitslohn ermittelt. Der Frage 5 „Hätten Sie auch ohne Nachbarschaftshilfe den Hausbau realisieren können?“ kommt wesentliche Bedeutung zu.

Die Auswertung bzw. Gegenüberstellung der Zahlen von Einkommensteuer, Umsatzsteuer, Sozialbeiträgen und der volkswirtschaftlichen Wertschöpfung führt **zum Ergebnis, ob die „Nachbarschaftshilfe“ positive und / oder negative oder keine Auswirkungen auf die Volkswirtschaft in Oberösterreich hat.**